

Männerchor mit Frauen-Power

Der Männerchor Ipsach lädt vom 23. bis am 25. November zu seinen Unterhaltungsanlässen. Die Besucher erwartet vielseitiges Liedgut, ein Theater, Guggenklänge sowie Musik zum Tanz.

Bei den Unterhaltungsanlässen des Männerchors Ipsach haben Theateraufführungen Tradition. Die Theater-Truppe unter der Regie von Kathrin Tribolet setze sich nicht aus Mitgliedern des Männerchors zusammen, sondern aus freien Laiendarstellern, so Hansjörg Edelman, Sekretär des Chors. Dieses Jahr bringen die Theater-Infiszierten die Komödie «Sältsaami Methode» von Armin Vollenweider auf die Bühne. Dabei geht es um Verwirrungen und Verwechslungen, die durch den Friedensrichter Fridli ausgelöst werden, weil er seine Akten nicht im Griff hat.

Russisches Temperament

Der gesangliche Part des Männerchors Ipsach ist mit traditionellen Liedern wie «Aus der Traube in die Tonne» und «Ein Lied für frohe Stunden» gespickt, aber auch mit swingenden Stücken wie «Rock My Soul» und «Dudabda» sowie mit dem russischen «Abendlied». Russisches Temperament lässt die Dirigentin Marina Sigrist einfließen, die in Baku am Kaspischen Meer aufgewachsen ist. Für sie sind es die ersten öffentlichen Auftritte im Zusammenhang mit den traditionellen Unterhaltungsanlässen des Männerchors Ipsach.

Marina Sigrist weist eine fundierte musikalische, gesangliche und pädagogische Ausbildung auf. Sie studierte sowohl in Moskau als auch in der Schweiz. Nebst als Chorleiterin ist sie auch als Musiklehrerin tätig und realisiert eigene, musikalische und pädagogische Projekte.

Mehrjähriger Unterbruch

Der Männerchor Ipsach wurde 1925 von 18 Sängern gegründet. Der Verein entwickelte sich gut, bis Ende der Dreissigerjahre in der Schweiz die Maul- und Klauenseuche ausbrach und dann auch noch zur Generalmobilmachung aufgerufen wurde. «Diese Vorkommnisse zwangen den Chor zu einem mehrjährigen Unterbruch», berichtet Peter Hofmann, Präsident. Mit neuem Elan nahmen die Mitglieder 1945 ihre Vereinsaktivität wieder auf. Heute zählt der Männerchor Ipsach 24 Mitglieder.

An den Unterhaltungsanlässen vom 23. bis am 25. November im Ipsacher Mehrzwecksaal, erwartet die Besucher nebst Liedervorträgen und Theater auch Guggenmusik der Frauen-Clique «Bigudi-Hüüler» aus Sutz-Lattrigen und Musik zum Tanz der Seeländer Band Bielersee-Buebe. An allen Anlässen werden warmes Essen serviert und Tombolalose verkauft.

Heidi Flückiger

Das Programm

- Die Unterhaltungsanlässe des Männerchors Ipsach mit dem Theater «Sältsaami Methode», finden im Mehrzwecksaal in Ipsach statt.
- Freitag, 23. November: ab 18 Uhr, warme Küche; 19 Uhr, Auftritt Frauen-Guggenmusik «Bigudi-Hüüler»; 20 Uhr, Liedervorträge; anschliessend Theater.
- Samstag, 24. November: ab 18 Uhr, warme Küche; 19 Uhr, Auftritt Bielersee-Buebe; 20 Uhr, Liedervorträge; anschliessend Theater und Tanz zur Musik der Bielersee-Buebe.
- Sonntag, 25. November: ab 11.45 Uhr, Fischessen; 13.30 Uhr, Familienvorstellung mit Liedervorträgen und Theater.
- Interessierte Sänger können schnuppern: Mittwochs, 19.30 bis 21.30 Uhr, im Musiksaal Ipsach. Auskunft erteilt Peter Hofmann: 032 396 13 67 oder 079 732 66 88.

hf